

Beschreibung: Nutze die Segnungen Gottes, bevor sie zu Ende gehen.

von Aisha Stacey (© 2015 IslamReligion.com)

Veröffentlicht am 06 Apr 2015 - Zuletzt verändert am 24 Feb 2019

Kategorie: [Artikel](#) > [Der Prophet Muhammad](#) > [Perlen seiner Aussagen](#)

Geht es nur mir so oder scheint die Zeit in letzter Zeit schneller zu vergehen. Eine Minute ist 2010 in der nächsten sind wir in der letzten Hälfte von 2012. Egal wie sehr wir wünschten, die Zeit würde sich verlangsamen, sie schreitet immer weiter voran, eine Sekunde, eine Minute und eine Stunde. Tage vergehen und es fühlt sich an wie Minuten. Bevor das Tageswerk anfängt, ist es sogar noch Nacht. Gott erwähnt dieses Phänomen an verschiedenen Stellen im Qur'an



Sie sagen: "Wir verweilten einen Tag oder den Teil eines Tages; doch frage diejenigen, die rechnen können." (Quran 23:113)

... Ein Sprecher von ihnen sprach: "Wie lange habt ihr verweilt?" Sie sagten: "Wir verweilten einen Tag oder den Teil eines Tages." (Andere) sagten: "Euer Herr kennt die (Zeit), die ihr verbracht habt, am besten... (Quran 18:19)

Die Zeit geht rasch vorbei, und wenn wir am Tag des Gerichts vor Gott stehen, wird es uns scheinen, als haben wir nur für weniger als einen Tag gelebt, geträumt und gehofft.

Es wird uns scheinen, als hätten wir unserem Schöpfer nur die kürzeste Zeit des Lebens gedient und nur auf die nachlässigste Weise. Wir wissen, dass viele von uns Gott um mehr Zeit anflehen, Zeit, um unsere Taten wiedergutzumachen und Zeit um Gott besser zu dienen.

Wenn dann der Tod an einen von ihnen herantritt, sagt er: "Mein Herr, bringe mich zurück... (Quran 23:99)

Der Prophet Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, bekräftigte dies für uns. Die Zeit wird nicht langsamer werden, und wir können nicht zurück und die Fehler, die wir begangen haben, bereinigen, daher hat er uns geraten, den Vorteil zu nutzen von fünf vor fünf.

"Nutzt den Vorteil von fünf Dingen, bevor fünf andere Dinge geschehen: deine Jugend, bevor du alt wirst; deine Gesundheit bevor du krank wirst; deinen Reichtum bevor du arm wirst; deine freie Zeit bevor du beschäftigt bist; und dein Leben vor dem Tod."[\[1\]](#)

Wir werden angewiesen, unsere Zeit, die wir haben, zu nutzen. Wenn wir jung sind,

sehen wir unsere Jugend und unsere Energie als normal an. Wir fühlen uns, als hätten wir alle Zeit der Welt, morgen, morgen, morgen. Aber morgen schleicht langsam auf uns zu und eines der ersten Dinge, die man verliert, ist die Jugend. Ein graues Haar taucht auf, ein bohrender Schmerz im Rücken, in der Schulter oder im Knie. Wenn sich das Alter nähert, finden es die Menschen schwerer, auch nur ihre verpflichtenden gottesdienstlichen Handlungen zu erfüllen. Wenn es unmöglich ist, die Knie zu beugen und unseren Kopf auf den Platz der Niederwerfung zu abzulegen, wollen wir nur in der Lage sein, zurückzugehen und ein extra Gebet zu verrichten, einen Tag zu fasten, wie wir es taten, als wir jung und voller Energie waren. Die Jungen müssen den Vorteil ihrer Jugend nutzen, bevor das Alter sie verdrängt. Grenzenlose Energie sollte genutzt werden, um anderen zu helfen und um so viel Belohnungen wie möglich zu sammeln.

Ein Gläubiger muss den Vorteil seiner Gesundheit nutzen, bevor er im Alter oder schon zuvor von Krankheit überkommen wird. Sogar junge Menschen werden durch mangelhafte Gesundheit und Unfälle heimgesucht, die es unmöglich machen, auf die Weise anzubeten, wie sie es gerne würden. Sowohl Gott als auch der Prophet Muhammad haben den Nutzen und die Belohnung betont, wenn ein Gläubiger Schmerzen oder Leid erfährt. Wenn allerdings jemand unter einer mangelnden Gesundheit leidet, wird ihm bewusst, wie empfindlich Menschen sind. Der Prophet Muhammad erinnert uns daran, dass wir nicht wissen, wann uns unsere Gesundheit genommen wird. An einem Tag haben wir alle unsere Stärke und mentalen Fähigkeiten, am nächsten könnten wir sogar für die einfachsten Dinge auf andere angewiesen sein.

Reichtum ist ein anderer Segen, der von Gott zu uns kommt. Ein Gläubiger sollte Almosen geben, soviel er kann, solange er noch etwas zum geben hat. Wir neigen dazu, von Almosen als Geld zu denken, aber sie beschränken sich nicht auf geldliche Angelegenheiten. Wir geben mit unseren Händen, unserer Zeit, unserem Wissen und unserem Geld. Wir geben sogar mit unserem Lächeln. Allerdings sollten wir unseren geldlichen Reichtum zum Gottesdienst und dazu, Gott zufrieden zu stellen, nutzen, bevor er uns genommen wird. Wir haben keine Möglichkeit, zu wissen, wann Gott uns unseren Reichtum nehmen wird. Es gibt Menschen, die sind an einem Tag reich, und am nächsten Tag sind sie heimatlos. Wir müssen unseren Reichtum Gott zuliebe spenden, bevor wir nicht mehr die Mittel dazu haben. Und dies wird nicht unbelohnt bleiben.

Das Gleichnis derjenigen, die ihr Vermögen auf dem Weg Allahs ausgeben, ist wie das Gleichnis eines Samenkorns, das sieben „hren wachsen lässt, in jeder „hre hundert Körner. Und Allah vervielfacht es, wem Er will. Und Gott ist Allumfassend, Allwissend. (Quran 2:261)

Freie Zeit ist eine andere große Gabe von Gott, die jeder von uns besitzt, egal wie beschäftigt wir denken zu sein. Diese Zeit weise zu verwenden, bedeutet sie nicht mit fruchtlosen Aktivitäten zu verschwenden, die keinen Nutzen haben. Selbst die einfachsten Taten können wertvoll werden, wenn sie Gott zuliebe getan werden. Wenn wir uns selbst von fruchtlosen, Zeit verschwendenden Aktivitäten befreien, ist es möglich, die Zeit für unsere religiösen Taten zu vermehren. Wenn jemand weise auswählt, können auch weltliche Taten Gott zuliebe getan werden. Denk daran, dass die Zeit

unaufhaltsam voran schreitet. Tu es heute, denn es könnte kein morgen mehr geben. Nutze heute deine freie Zeit weise, bevor dein Leben von weltlichen Verpflichtungen erfüllt ist, die überhaupt keinen Nutzen beinhalten, außer wenn du jeden Augenblick lebst, um Gott zufrieden zu stellen.

Die letzte Sache, von der uns geraten wird, Nutzen zu ziehen, ist das Leben, bevor der Tod uns überkommt. Jeden Morgen sollten wir Gott für den neuen Tag danken. Jeder Tag ist eine neue Chance, Gutes zu tun; Almosen zu spenden, länger, härter oder besser Gott zu dienen. Es ist eine Chance, gute Laune und ein Lächeln zu verbreiten, und einen oder zwei extra Dollar als Almosen zu spenden. Es ist eine Chance, unzählige zufällige Taten der Güte zu verrichten. Wir haben uns entspannt von der Realität des Todes. Irgendwann, vielleicht in einigen Stunden, Minuten oder auch nur Sekunden, wird das Leben von uns weggenommen. Der Prophet Muhammad rät uns, die Zeit zu nutzen, die wir haben. Tue jetzt, was du kannst, nicht morgen, denn es könnte kein morgen mehr geben.

Diese Erinnerung vom Propheten Muhammad handelt von Verantwortlichkeit, Weisheit, Voraussicht und Zeiteinteilung, doch es ist nicht das einzige Mal, dass er uns an die Wichtigkeit erinnert hat, uns dieser Segnungen bewusst zu sein und sie zu unserem eigenen Vorteil zu nutzen. Wir werden immer wieder daran erinnert, im gesamten Qur'an und in den oebertreibungen des Propheten, dass die Zeit davonrennt, und dass jede kleine Sache, die wir tun, zur Quelle einer großen Belohnung werden kann. Der Prophet Muhammad sagte ebenfalls: *"Drei Dinge folgen einem Verstorbenen [zu seinem Grab], zwei davon kehren zurück und eine bleibt bei ihm: seine Familie, sein Reichtum und seine Taten folgen ihm, während seine Familie und sein Reichtum zurück kehren, bleiben seine Taten bei ihm."*^[2]

Fußnoten:

^[1] Al Hakim

^[2] Sahieh Al-Bukhari

Die Web Adresse dieses Artikels:

<http://www.islamreligion.com/de/articles/5209>

Copyright 2006-2015 [IslamReligion.com](http://www.IslamReligion.com). Alle Rechte vorbehalten.